

Videoüberwachung an öffentlichen Container- Standorten

<i>Organisationseinheit:</i> Justitiariat (13)	<i>Datum</i> 06.11.2025
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Rohrbach	Entscheidung	17.11.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Die FW Ortsratsfraktion Rohrbach hat um Aufnahme des Tagesordnungspunkt gebeten.

Stellungnahme der Verwaltung:

In dem Antrag wird der Sachverhalt so dargestellt, als habe "die saarländische Landesregierung (...) hierzu die Gesetzgebung gelockert" und dass ein Modellprojekt hierzu mit über 20 Modellkommunen bereits gestartet sei.

Was die Rechtslage betrifft, ist dies nicht zutreffend.

Derzeit ist die Videoüberwachung von Containerstandorten für die saarländischen Kommunen nicht legal möglich, da die entsprechende Rechtsgrundlage nur für die Polizeivollzugsbehörden gilt, nicht aber für Ordnungspolizeibehörden.

Daher hat die Regierung des Saarlandes mit Drucksache 17/1725 am 05.09.2025 einen Gesetzesentwurf zur entsprechenden Änderung des saarländischen Abfallwirtschaftsgesetzes (SAWG) eingebracht, um eine datenschutzrechtlich tragfähige Rechtsgrundlage für die kommunale Videoüberwachung der Containerstandorte zu schaffen. Es soll ein § 42a SAWG eingefügt werden.

Der Landtag des Saarlandes hat in seiner Sitzung vom 17.09.2025 über diesen Gesetzesentwurf beraten, ihn in erster Lesung einstimmig angenommen und zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz überwiesen.

Das ist der Stand der Gesetzgebung.

Parallel dazu soll ein Verfahren zur Evaluation der Gesetzesänderung und die Durchführung eines Pilotprojektes zur Videoüberwachung aufgesetzt werden. Hierzu steht das federführende Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz (MUKMAV) im Austausch mit dem Saarländischen Städte- und Gemeindetag (SSGT). Die Ergebnisse des Pilotprojektes sollen in die Evaluation einfließen. Das Pilotprojekt soll gemeinsam mit dem SSGT erarbeitet werden.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	Antrag_FW_Rohrbach_Videoüberwachung.docx
---	--



Fraktion der Freien Wähler im Ortsrat Rohrbach

Michael Latz • Nico Weber • Denis Stolz

St.Ingbert, 05.11.2025

An den Ortsvorsteher von Rohrbach Martin Biedermann
An die Stadtverwaltung St. Ingbert

Betreff: Videoüberwachung an öffentlichen Container-Standorten

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher, sehr geehrte Damen und Herren,
wir möchten Sie bitten, diesen Antrag der Freien Wähler auf die Tagesordnung der nächsten Ortsratssitzung zu setzen.

Wie kürzlich in der Saarbrücker Zeitung zu lesen war, wird es zukünftig einfacher möglich sein öffentliche Containerstandorte (Papier, Glas, etc.) zu überwachen. Die saarländische Landesregierung hat hierzu die Gesetzgebung gelockert, so dass eine Videoüberwachung problematischer Standorte möglich wird. Ein Modellprojekt hierzu wurde bereits gestartet. Mehr als 20 Kommunen haben bereits Interesse daran angemeldet.

Seit Jahren fordern wir parteiübergreifend im Ortsrat Rohrbach nach solch einer Lösung, da alle bisherigen Bemühungen wenig Erfolg gebracht haben. Alle unsere bisherigen Anträge wurden mit dem Hinweis abgelehnt, dass eine Videoüberwachung aus Datenschutzgründen nicht möglich ist.

Wir bitten die Verwaltung darum sich dem Modellprojekt anzuschließen und sich um eine Videoüberwachung unserer Containerstandorte zu bemühen.

Eine Info hierzu wurde von uns bereits vorab an den Geschäftsbereich 3 – Bürgerservice und Ordnung gesendet. (Telefonat und Mail am 18.09.)

Quelle: https://www.saarbruecker-zeitung.de/saarland/landespolitik/saarland-will-muellcontainer-per-video-ueberwachen_aid-135109181

Mit freundlichen Grüßen

Michael Latz

Nico Weber

Denis Stolz

Michael Latz, michael.latz@web.de, 01736603209
Nico Weber, webernico81@gmail.com, 015735718789
Denis Stolz, denis_stolz@aol.de, 01725820932